

**„It's a family affair“ – Kinder und Familie im Blickpunkt der Medizinethik  
Festsymposium für Claudia Wiesemann**

**Donnerstag, 10. Oktober 2024**

**Alte Mensa, Wilhelmsplatz 3, 37073 Göttingen**

**Veranstalter:**

Universitätsmedizin Göttingen  
Georg-August-Universität Göttingen  
Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Universitätsmedizin Göttingen  
Akademie für Ethik in der Medizin e.V., Göttingen

- 10:00 *Grußworte*  
**Prof. Dr. Wolfgang Brück**, Vorstand Forschung & Lehre, Universitätsmedizin Göttingen  
**Prof. Dr. Metin Tolan**, Präsident, Georg-August-Universität Göttingen
- 10:15 *Laudatio*  
**Prof. Dr. Ralf Stoecker**, Abteilung Philosophie, Universität Bielefeld
- 10:30 *Elterliche Sorge im ethico-politischen Denken von Sara Ruddick und Virginia Held*  
**Prof. Dr. Elisabeth Conradi**, Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart
- 11:00 *Können Kinder ein gutes Leben haben?*  
**Prof. Dr. Holmer Steinfath**, Philosophisches Seminar, Georg-August-Universität Göttingen
- 11:30 *Auch eine Geschichte der Reproduktionsmedizin*  
**Prof. Dr. Dr. Urban Wiesing**, Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Eberhard-Karls-Universität Tübingen
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 Rahmenprogramm
- 13:30 *Ko-Konstruktionen von Krankheitserzählungen. Eine erzähltheoretische Perspektive auf Klinische Ethik und der Rolle von Familie*  
**Prof. Dr. Susanne Michl**, Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Charité Berlin
- 14:00 *Das „böse Kind“ und die Wissenschaft: Aggressionsforschung in Deutschland zwischen 1945 und 1989*  
**Prof. Dr. Heiner Fangerau**, Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Universitätsklinikum Düsseldorf
- 14:30 Kaffeepause

- 15:00 *Partizipation von Kindern in klinischer Forschung und Versorgung aus ethischer Perspektive*  
**Prof. Dr. Silke Schicktanz**, Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Universitätsmedizin  
Göttingen
- 15:30 *Digitale Zwillinge: The New Kids on the Block*  
**Prof. Dr. Dr. Nikola Biller-Andorno**, Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte,  
Universität Zürich
- 16:00 *No Future? Alter, Reproduktionsmedizin und Queer Temporalities*  
**Prof. Dr. Mark Schweda**, Department für Versorgungsforschung, Abteilung Ethik in der  
Medizin, Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg
- 16:30 Rahmenprogramm
- 17:00 Schlussbemerkungen
- 17:15 Ausklang mit Imbiss

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis zum 15. September 2024 erforderlich.